

<b>Informationsvorlage -öffentlich-</b>	Drucksache: SIM/0159/2017 vom 18. Januar 2017
Gremium	Sitzungstermin
Bau- und Umweltausschuss	01.02.2017

## **Sanierung Hallenbad Meerbusch; Bericht Baufortschritt**

Der Rat der Stadt Meerbusch hat in seiner Sitzung am 25.06.2015 mit dem Baubeschluss den Startschuss zur Sanierungsmaßnahme Hallenbad gegeben.

In der Folge wurde von den beauftragten Planern – Planteam Ruhr, Gelsenkirchen – der Bauantrag erarbeitet und die Ausführungsplanung erstellt. Mit den ersten Ausschreibungen wurde im Oktober 2015 begonnen. Nachdem die Ausschreibungsphase zu einem Großteil abgeschlossen war, hat der Ausschuss zur Sanierung des Hallenbades in seiner Sitzung am 18.02.2016 erneut umfassend über das Projekt beraten und schließlich die Baumaßnahme freigegeben. Ein erster Bericht über den Baufortschritt wurde in der Sitzung des Hallenbadausschusses am 21.06.2016 gegeben. Nachdem nunmehr weitere sechs Monate vergangen sind, wird der Bericht nachfolgend fortgeschrieben bzw. aktualisiert.

### **1. Stand der Bauarbeiten**

Am 25.02.2016 wurde zu diesem Projekt die Baugenehmigung erteilt, so dass mit den ersten Abbrucharbeiten dann Mitte März 2016 begonnen werden konnte. Bereits Mitte April hat der Rohbauunternehmer dann ebenfalls seine Arbeiten begonnen. Die Abbruch – und Demontearbeiten sowie der Rückbau der haustechnischen Installationen konnte termingerecht zum Ende des letzten Jahres abgeschlossen werden. Mit der Vorbereitung zur Verklinkerung der Fassade wurde inzwischen begonnen. Die Glasfassade der großen und der kleinen Schwimmhalle wird derzeit montiert. Der Estrich ist in den Nebenräumen eingebaut. Die haustechnischen Rohinstallationen in der Schwimmhalle und in den Nebenräumen ist fertiggestellt. Im Kellergeschoss wurde bereits das BHKW, der neue Gaskessel und der zugehörige Pufferspeicher geliefert. Mit dem Aufbau der Komponenten für die Badewasseraufbereitung wurde in der vergangenen Woche begonnen. Die Kanäle der Lüftungsanlage werden zurzeit montiert. Die Lüftungsanlage für die Nebenräume wurde im Untergeschoss aufgestellt.

### **2. nächste Baumaßnahmen**

Für die kommenden Wochen ist der Einbau der neuen Fassadenverklinkerung und der Glasfassade der Schwimmhallen sowie die hinterlüftete Verkleidung der Schwimmhallen vorgesehen. Sofern es die Witterung zulässt, wird auch an der Dacheindichtung weiter gearbeitet. Im Inneren werden die

Trockenbauwände aufgebaut und in der großen Schwimmhalle ein Raumgerüst aufgestellt. Dieses ist zum Einbau der unterseitigen, neuen Deckenverkleidung erforderlich. Vorbereitende Arbeiten zur Fliesenverlegung sind ebenfalls geplant. Die gesamten haustechnischen Gewerke arbeiten ebenfalls (Elektro, Sanitär, Heizung, Badewassertechnik, Regelanlage)

### **3. Stand der Ausschreibungen**

Derzeitig läuft die öffentliche Ausschreibung der Putzarbeiten.

Im weiteren Projektverlauf sind damit nur noch die Gewerke Malerarbeiten, Schlosserarbeiten, badspezifische Schlosserarbeiten, Kassenautomatenanlage, Trennwandanlagen und Spinde auszuschreiben. Die zugehörigen Leistungsverzeichnisse werden sukzessive nach Baufortschritt vom Planungsteam vorbereitet und termingerecht auf den Markt gegeben.

### **4. Kostenentwicklung**

Im Bericht vom 21.06.2016 wurde über eine Kostenüberschreitung in Höhe von rd. 25 T€ bei Gesamtkosten von rd. 6,7 Mio € berichtet. Es ist sehr erfreulich, dass dieser Sachstand auch nach nunmehr weiteren sechs, sehr arbeitsintensiven Monaten, Gültigkeit hat.

Weitere Kostenveränderungen sind zum heutigen Stand nicht erkennbar. Üblicherweise ist bei einer solchen Sanierungsmaßnahme allerdings im weiteren Baufortschritt noch mit Veränderungen zu rechnen. Die Verwaltung wird entsprechend der Beschlusslage über den weiteren Fortgang des Projekts regelmäßig berichten.

### **5. Terminschiene**

Im Zuge des seinerzeitigen Baubeschlusses war über eine voraussichtliche Bauzeit von 13 – 15 Monaten berichtet worden. Wesentliche Verzögerungen im Bauablauf sind bisher erfreulicherweise nicht erkennbar. Seitens des Planungsteams wird daher davon ausgegangen, dass eine Inbetriebnahme des sanierten Hallenbades voraussichtlich in der Sommerpause dieses Jahres erfolgen kann.

In Vertretung

gez.

Michael Assenmacher  
Technischer Beigeordneter